Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 56 (1777)

Artikel: Neue verbesserte Aderlässetaffel auf das Jahr 1777

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371496

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue verbesserte Aderlässerassel auf das Jahr 1777.

Die Aderlässe ist in solgenden Sällen

Müslich.

1. Bey besorgenden Entrundungen.

2. Zu verhütung derer Wundsiebern in tiefen Fällen, Wunden, und anderen Verlezungen.

3. Bey dem Anfang der hißigen Fieber, ehe solche vollkoinmen vor handen sind.

4. In der Bollblutige feit.

Zweyfelhaft.

1. Wer niemahlen gelassen.

2. In grossen Schmers

3. In schon verhande nen Entzündungen.

4. In heftigen schon verhandenen Fiebern.

NB. In bisen Duncten find und todliche Folgen verurfa= chet worden, als auch hochft gegen gesegtem Ort. beglüfte, barum bier eine gute erforderlich ist, und also sich ten haben.



Schädlich.

I. Im bohen Alter oder in der Kindheit.

2. Ben schwacher Lelbs Beschaffenheit oder schwere ourch Krankhelt.

3. Weinber Pulsflein, weld schwad oder abwed, 8: lend und die gaur bloß ift. a. Abann bie außern Glieda magen oft falt und mit eis nem weichen anfüllen ge-

schwollen sind.

5. Wenn man feit langer Zeit nur wenig oder schlecht nahrende Speifen geeffen hat welche man fart verzehrt.

6. Mann feit langer Zeit C

のとのののとい

der Magen in Unordnung ift, die Verdauung schlecht verrichtet wird, und sich baber nur wenig Blut erzeugt.

7. Wenn man eine merkliche Auslerung hat, burch verschiedene zen oder wichtigen Zufalle Arten von Blutsturzungen, oder durch einen durchfall, den garn oder den Schweiß, wenn die Scheidung der Rrankheit schon durch einen von die en wegen geschehen ist.

8. Wenn man feit langer Zeit an einer schleichenden Rrankheit leidet, und man mit vielen Berstopfungen geplagt ift, welche die

erzeugung des Geblüts verhindern.

9. Wenn man entfraftet ift, es mag folches herruhren, woher es mit Aberlaffen fo schadliche immer mag ; auch wenn bas Geblut blag und dunne ift.

10. Riemablen an einem fcmerghaften Gliebe, fondern an ent:

11. Bo das Geblut zu farf nach oben treibet, davon Beschwerden entscheidung der Umftanden in haupt und Bruft entstehen, ift die Fuglaffe ficherer als eine Urmlaffe.

12. Allgu oft Aderlassen schwächet und verderbet Geblut und ben folchen Raths zu pflegen Ratur ; auch zu wenig heraus laffen machet nur bas Geblut unwelche erforderliche Ginfich- rubig und allzuviel ift gar unvernüftig, gewustes Maag laffet fich nicht bestimmen, weilen nicht alle gleich vollblutig find.

Was vom Blut nach dem Aderlassen zu muthmassen ist.

1. Schonroth Blut mit Baffer bedeckt, Besundheit. 7. Schwarz schaumig , Lalte Sluß. 2. Roth und schaumig , vieles Geblut.

3. Roth mit einem ichwarzen Ring, Bauptwebe.

4. Schwarz und Wasser brunder, Wassersucht. 3. Schwarz und Wasser brüber, Sieber. 6. Schwarz mit einem rothen Ring , Gichter.

8. Weißlicht Blut, Derschleimung.

9. Blau Blut, Milzschwachheit. 10. Grun Blut, hinige Galle.

11. Gelb Blut, Schaden an der Leber.

12. Baffericht Blut, einen bosen Magen.